

Samtgemeinde Esens



Sitzungsvorlage		Anzahl der Anlagen:		Vorlage Nr. 241		
Behandlung im:		Protokoll Nr.	Ziff.	erstellt	gesehen	genehmigt
Samtgemeindeausschuss				Amt: 2		I
				Datum: 22.02.11		
				Unterschrift: 		
Kosten für den SC Dunum und die DLRG Esens für die Schwimmhallenbenutzung des NIGE						

Sachdarstellung mit Begründung und Beschlußentwurf:

Dem SC Dunum und der DLRG Esens wird seit etlichen Jahren ein Freikontingent an Stunden für die Benutzung der Schwimmhalle des Niedersächsischen Internatsgymnasiums eingeräumt, und zwar dem SC Dunum 220 Stunden und der DLRG Esens 120 Stunden. Dieser Verteilerschlüssel sollte sich nunmehr in Absprache zwischen der DLRG und dem SC Dunum ändern, da die DLRG Esens eine Wochenstunde (somit 40 Jahresstunden) vom SC Dunum übernommen hat. Danach ergibt sich dann ein Freikontingent für die DLRG von 160 und für den SC Dunum von 180 Stunden. Dieses ist soweit geklärt, da dies ein Ergebnis einer gemeinsamen Besprechung war.

Problematisch ist allerdings, dass das Niedersächsische Internatsgymnasium die Schwimmhalle zwar regelmäßig mit 24,00 € abrechnet und dabei eine Mindestnutzerzahl von 15 zugrunde legt, jedoch ab 15 Teilnehmer zusätzlich 1,60 € pro Person abrechnet. Nunmehr besteht die DLRG Esens auf Abrechnung entsprechend der tatsächlichen Kosten, die bei der DLRG vorliegen, da regelmäßig mehr als 15 Teilnehmer die Schwimmstunden besuchen. Um überhaupt zu einer vergleichbaren Größe zu kommen, wurde gemäß Darstellung auf der Rückseite die durchschnittliche Teilnehmerzahl pro Stunde errechnet, und zwar für den SC Dunum mit 15 Teilnehmern und für die DLRG Esens mit 19 Teilnehmern. Weiterhin wurde dazu auf der Rückseite die entsprechende Berechnung dargestellt. Danach ergeben sich folgende Beträge:

Variante A) Abrechnung mit einem Höchstbetrag von 24,00 €	Gesamtkosten	8.160,-- €	<i>so beschl. SBH 4.3/10</i>
Variante B) Abrechnung nach durchschnittlicher Teilnehmerzahl		9.184,-- €	

Die Mehrkosten von 1.024, -- € führen zu einer überplanmäßigen Ausgabe, da diese Kosten im Haushaltsplan 2011 der Samtgemeinde Esens nicht berücksichtigt sind.

Beschlussvorschlag:

